

— **Ausländische Verleger** —

[6021.] erlaube ich mir hierdurch auf meine in

— **feinstem Farbendruck** —

ausgeführten, von den Künstlern Prof. C. Ofterdinger, H. Leutemann u. G. Bartsch aquarellirten

— **Märchenbilder in Quart.** —

Jedes Märchen mit 6 Bildern, behufs deren Herausgabe in fremden Sprachen, aufmerksam zu machen.

Die neue, zweite Serie umfaßt folgende 12 Bändchen:

- Genovefa u. die Hirschkuh. — Schneeweißchen und Rosenroth. — Prinz Rußnacker u. Mäuselkönig. — Der Berggeist Rübezahl. — Die Zauberflöte. — Hans im Glück. — Goldener. — Oberon's Zauberhorn. — Aladdin oder die Wunderlampe. — Die sieben Raben. — Gulliver bei den Zwergen. — Gulliver bei den Riesen.

Die 12 Bändchen der ersten Serie enthalten:

- *Aschenbrödel. — *Brüderchen u. Schwesterchen. — Däumling. — Dornröschen. — *Hänsel u. Gretel. — *Der gestief. Kater. — *Rothkäppchen. — *Schneewittchen. — *Das tapfere Schneiderlein. — *Tischlein deck Dich. — *Hase u. Igel. — *Der Wolf und die 7 Gäislein.

(Von den mit einem * bezeichneten Bändchen dieser Serie sind sieben neue, feiner ausgestattete, zum Theil mit ganz neuen Bildern versehene Auflagen in lithographischem Druck erschienen.)

Es bietet sich mit diesen Märchenbildern, von denen manche Nummer schon in 12 fremden Ausgaben erschienen, für Verlagshandlungen jeden Umfangs eine günstige Gelegenheit zur Herausgabe

— **billiger, feiner Bilderbücher,** —

da ich in der Lage bin, die Bilder auch in kleineren Auflagen und zu wohlfeilen Preisen abzugeben.

Probendändchen stehen gern zu Diensten und bitte ich, dieselben

— **rechtzeitig** —

zu verlangen, damit ich eventuelle Aufträge schon jetzt, bei meinen Lager-Ergänzungen, berücksichtigen kann, während deren Effectuirung erst für den Sommer beordert zu werden braucht.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Januar 1884.

F. Loewe (Effenberger).

Für Verleger!

[6022.]

Eine leistungsfähige Buchdruckerei in Leipzig sucht Druckaufträge gegen Cassa sehr billig und prompt auszuführen. Näheres sub A. 1436. durch Rudolf Rosse in Leipzig.

[6023.] Heute versandten wir die

Remittenden-Facturen O.-M. 1884.

Firmen, welchen dieselben nicht zugehen sollten, wollen solche gef. verlangen.

Minden i/W., 24. Januar 1884.

J. C. C. Bruns' Verlag.

Anzeiger für den Buchhandel

[6024.]

von hervorragenden Werken u. Kunstsachen, von Colportage- u. Eisenbahn-Litteratur, von Papier- u. Schreibwaaren. Berlin. August Bolms Verlag.

Die große Verbreitung dieses an Stelle von „Bolms Börsenblatt“ tretenden „Anzeiger“ sichert Ankündigungen namhaften Erfolgs, zumal derselbe in den abnahmefähigsten Kreisen sich einer großen Beliebtheit erfreut.

Insertionspreis pro 3gep. Petitzeile 30 s, bei Wiederholungen 25 s.

O.-M. 1884.

[6025.]

Am heutigen Tage übergab ich den Herren Commissionären sämtlicher mit mir in Rechnungsverkehr stehenden Geschäftsfreunde

Remittenden- und Disponenden-Factur

in doppelter Anzahl.

Sollten diese Facturen einzelnen Firmen bis Ende der Woche nicht zugegangen sein, so bitte ich, Duplicate gef. sofort nachzuverlangen.

Es sei auch an dieser Stelle noch ausdrücklich darauf hingewiesen, daß ich

= genaue Beachtung der auf beiden Facturen abgedruckten Bestimmungen unter allen Umständen erwarten muß. Ich bitte, zur Vermeidung zeitraubender Correspondenzen hiervon Notiz zu nehmen, und werde mich in allen streitigen Fällen auf diese hier veröffentlichte Erklärung beziehen. =

Achtungsvoll

Leipzig, den 31. Januar 1884.

Otto Spamer.

Keine Disponenden!

[6206.]

In diesjähriger Ostermesse kann ich ausnahmsweise keine Disponenda gestatten und erwarte bestimmt alles Unverkaufte bis zum 1. Juni 1884 zurück.

Ich beabsichtige fast meinen ganzen Verlag im Ordinärpreise stark herabzusetzen, und mache deshalb alle meine Geschäftsfreunde darauf aufmerksam, dass ich alle nach dem Termine eingelaufenen Remittenden nur in neuen ermässigten Preisen notiren werde.

Diese Aufforderung liess ich dreimal im Börsenblatt abdrucken.

Posen, den 31. Januar 1884.

J. K. Zupański.

[6027.] Mein Entschluß, das Börsenblatt nicht mehr zu halten, scheint vielfach große Entrüstung hervorgerufen zu haben, wie viele mir direct zugegangene Briefe beweisen. Da es mir an Zeit mangelt, dieselben einzeln zu beantworten, so theile ich allen Herren Verlegern hierdurch mit, daß ich der Uebermacht weiche und das Börsenblatt nach wie vor halten werde, auch bereits den laufenden Jahrgang bei der Expedition bestellt habe, was dieselbe mir gütigst bestätigen wird. *)

Wandsbeck, 17. Januar 1884.

Joß. Rissen.

*) Bestätigen hiermit.

Expedition d. Börsenblatts.

[6028.] Das billigste und zweckmäßigste Insertions-Organ ist der

Allgemeine Anzeiger

für Litteratur, Kunst und Industrie. (Ein Wahlzettel für das Publicum.) Auflage 80,000.

Verbreitung jetzt in 233 Städten des In- und Auslandes.

Format des Anzeigers: Größe der Gartenlaube.

Insertionspreis die 4gespaltene Petitzeile 50 Pfennig.

Hochachtungsvoll

Leipzig. G. Landien, Buchhandlung.

Ostermesse 1884.

[6029.]

Zur Vermeidung überflüssiger und zeitraubender Correspondenzen wolle man Folgendes beachten:

Saldo-Ueberträge gestatte ich nicht; Disponenden gestatte ich nur solchen Firmen, welche rein saldiren u. diesen auch nur nach Maßgabe meiner Geschäftsbestimmungen und des Absatzverhältnisses (siehe Bemerkung am Kopfe meiner Disponenden-Factur!)

In allen streitigen Fällen werde ich mich einfach auf diese dreimal im Börsenblatt veröffentlichte Erklärung beziehen.

Achtungsvoll

Leipzig, im Februar 1884.

Otto Spamer.

Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfenverband.

[6030.]

Zum Vertrauensmann des thüringisch-sächsischen Kreises ist

Herr Ernst Jurf

i. H. Gustav Fischer in Jena

wiedergewählt worden.

Herr Carl Firnhaber

i. Hause H. Bechhold in Frankfurt a/M.

wurde für den Main-Kreis gleichfalls wiedergewählt.

Leipzig, 1. Februar 1884.

Der Vorstand:

Otto Berthold, stellv. Vorsitzender.

[6031.] Ich ersuche die Herren Verleger um unverlangte Zusendung von Militärischen, medicinischen, theologischen und landwirthschaftl. Novitäten in einfacher Anzahl.

G. Hingst Nachf. (H. Poligst) in Stralsund.

Bücher-Gesuch.

[6032.]

Behufs Gründung eines Antiquariats werden grössere und kleinere Antiquariatslager, sowie zurückgesetztes Sortiment in jedem Posten zu angemessenen Preisen pr. Cassa gesucht.

Angebote sub K. 254. durch d. Exped. d. Bl. erbeten.